

V0758/25

öffentlich



AfD Stadtratsfraktion Ingolstadt, Postfach 21 03 09, 85018 Ingolstadt

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Michael Kern

Datum 27.10.2025

Telefon (0841) 6 62 27
Telefax
E-Mail afd@ingolstadt.de

Gremium	Sitzung am
Stadtrat	30.10.2025

Dringlichkeitsantrag 9: Maßnahmen zur Konsolidierung der kommunalen Finanzen in Ingolstadt - Sitzungsgeld

-Dringlichkeitsantrag der AfD-Stadtratsfraktion vom 25.10.2025-

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Dr. Kern,

das oben genannte Anliegen ist dem gesamten Stadtrat seit längerer Zeit bewusst.
Konkrete Entscheidungen sind diesbezüglich jedoch Mangelware.

Dringliche Entscheidungen sind notwendig.

Unser Grundsatz lautet: Ausgabenkürzungen vor Steuererhöhungen!

Der Stadtrat wolle beschließen:

Der Oberbürgermeister wird ersucht, im Rahmen des noch Vertretbaren die Zahl der Sitzungen und sonstigen Zusammentreffen (mit Sitzungsgeld) zu minimieren. Er wird ebenso ersucht, bei den mit der Stadt verbundenen Gesellschaften in gleicher Weise darauf hinzuwirken.

Bei regulären Sitzungen mit einer Dauer von unter 1 Stunde wird das so genannte Sitzungsgeld um 50 % reduziert.

Die Höhe der Vergütungen für Hausfrauen, Selbstständige u.a. ist mit dem Ziel einer Reduzierung zu überprüfen.

Ab sofort wird für 24 Monate auf eine inflationsbereinigte Anpassung (nach TVöD) der Sitzungsgelder und Aufwandsentschädigungen für den Stadtrat verzichtet.
Weitergehende Vorschläge vom Oberbürgermeister beziehungsweise aus der Verwaltung werden gerne entgegengenommen.

Begründung:

Im Rahmen eines sog. Haushaltskonsolidierungsbeschlusses erwartet die Öffentlichkeit zu Recht auch Beiträge aus den unmittelbaren Reihen des Stadtrats.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

MdL und Stadtrat Oskar Lipp

Fraktionsvorsitzender

gez.

Günter Schülter, Stadtrat

Fraktionsvorsitzender

gez.

MdB Lukas Rehm

Stadtrat

gez.

Ulrich Bannert

Stadtrat